

Nachlässe und Einzelbestände / F-M / Fritschi, Oscar

**Identifikation**

<i>Bestandssignatur</i>	NL Oscar Fritschi
<i>Kurztitel</i>	Fritschi, Oscar
<i>AfZ Online Archives</i>	<u>Fritschi, Oscar</u>
<i>Bestandsname</i>	Nachlass Dr. Oscar Fritschi (1939-2016)
<i>Entstehungszeit</i>	1909 - 2016
<i>Umfang</i>	5.40 Laufmeter

**Kontext**

*Provenienz* Fritschi, Oscar  
*Geschichte / Biografie*  
Fritschi, Oscar  
25.2.1939-8.1.2016  
Dr. phil. I, Chefredaktor, Nationalrat, Oberst

Geb. in Winterthur (amtliche Vornamen: Oskar Felix), reformiert, von Winterthur; Sohn des Oscar Fritschi (amtlicher Vorname: Oskar), Betriebsleiters einer Textilfirma, und der Anne-Marie Fritschi (amtliche Vornamen: Marie Anna) geb. Winkelmann; unverheiratet. Besuch des Gymnasiums Typus A am Rychenberg in Winterthur; Studium der Geschichte und Publizistik an der Universität Zürich, 1965 Promotion mit einer Dissertation zum Thema "Geistige Landesverteidigung während des Zweiten Weltkrieges". 1963-1964 Lehrbeauftragter für Geschichte am Gymnasium Rychenberg in Winterthur und erste Zeitungsberichte, u.a. für die Neue Zürcher Zeitung. 1965-1972 Parteisekretär der FDP von Kanton und Stadt Zürich. 1972-2004 Chefredaktor des in Wetzikon erscheinenden "Zürcher Oberländers" (ZO), ab November 1996 auch des als Kopfbblatt des ZO herausgegebenen "Anzeigers von Uster"; ab 1998 Präsident des Verwaltungsrates der "Anzeiger von Uster AG", 2004-2009 Mitglied des Verwaltungsrates der "Zürcher Oberland Medien AG".

Beitritt zu den Jungfreisinnigen schon als Mittelschüler; später Präsident der Freisinnig-demokratischen Redaktorenkonferenz des Kantons Zürich; 1986-1992 Präsident der FDP des Kantons Zürich; 1991-1992 Zürcher Kantonsrat; 1991-1999 Nationalrat, Voten v.a. zu sicherheitspolitischen und staatspolitischen Fragen; Mitglied der Staatspolitischen Kommission, der Sicherheitspolitischen Kommission und der Verfassungskommission (Totalrevision der Bundesverfassung) sowie Suppleant der Redaktionskommission des Nationalrats. Präsident der Kommission für äussere Sicherheit der FDP des Kantons Zürich; seit 1994 Präsident der Kommission für Sicherheitspolitik der FDP Schweiz.

Militärische Laufbahn bis zum Rang eines Oberst der Mechanisierten und Leichten Truppen; bis 1992 Chef Truppeninformationsdienst Feldarmeeekorps 4; Mitglied des Zentralvorstands der Schweizerischen Offiziersgesellschaft (SOG).

Mitgliedschaften: Europäische Konferenz für Menschenrechte und Selbstbestimmung (EKMS, Präsident); Stiftung für Archäologie und Kulturgeschichte im Kanton Zürich (STARACH, Präsident); Radio- und Fernsehgenossenschaft Zürich (Präsident 1982-1986), Regionalvorstand DRS (1984-1988), Rotary-Club Bachtel-Zürich (Gründungsmitglied 1983, Präsident 1990/91), Club zur Geduld (Winterthur), Ustertagkomitee, Patronatskomitee der Schweizerischen Winterhilfe.

1972-1986 internationaler Handball-Schiedsrichter mit 149 Einsätzen in Länderspielen und im Europacup, 1982-1988 Schiedsrichterchef des Schweizerischen Handballverbandes. Gest. in Wetzikon.

*Übernahmen des Bestands* 2016

**Bestandsgeschichte**

Dank der Vermittlung seiner ehemaligen Mitarbeiterin Anna Elisabeth Guhl und seiner Willensvollstreckerin Silvia Marti konnte der Bestand wenige Wochen nach Fritschis Ableben übernommen werden. Ein Teil des Nachlasses befand sich in seiner Wohnung in Wetzikon (Juheestrasse 28), der Rest in der elterlichen Wohnung in Winterthur (St. Georgenstrasse 11), welche er nach dem Hinschied seiner Mutter im Jahr 2004 als Zweitwohnung nutzte.

Lücken bestehen insbesondere bei den Beiträgen im Zürcher Oberländer und Anzeiger von Uster (der ganze Jg. 1981 fehlt). Keine Unterlagen finden sich auch zur Kommission für Sicherheitspolitik der FDP Schweiz, die er ab 1994 präsidierte, sondern nur zur entsprechenden Kommission der FDP des Kantons Zürich.

## Inhalt und innere Ordnung

### Bestandsinhalt

#### Biografie

Lebenslauf, Nekrologe, Ausweise, Agenden, Dissertation, Jubiläen, Presseberichte, Familiengeschichte (u.a. Fotoalbum Aktivdienst von Oskar Fritschi sen.), Fotos

#### Mitgliedschaft

Rotary Club Bachtel-Zürich, Ustertag u.a.

#### Tätigkeit

Berufliche Tätigkeit: Parteisekretariat FDP Kanton Zürich (u.a. Wahlkampagnen), Chefredaktion "Zürcher Oberländer", eigene Pressebeiträge;  
Politische Betätigung: FDP Kanton Zürich (Sicherheitskommission, Findungskommission Nationalratswahlen, Ex-Kantonsratsfraktion), Nationalratsmandat (Vorstösse und Voten, "Gotthard-Fraktion", Syrienreise der Parlamentarischen Gruppe für Tourismus und Verkehr)  
Sport: internationaler Handballschiedsrichter (Teilnahme an Turnieren in Osteuropa)

#### Militär

Truppeninformationsdienst (Fachkurse u.a.), Truppenübung "Panzerjagd" des FAK 4 (1982), Defilee in Dübendorf (1986), Rücktritt von Divisionär Andreas Gadiant (1987)

#### Manuskripte

insbes. Vorträge und Referate im Zusammenhang mit der FDP (Kanton und Stadt Zürich), der Redaktion des "Zürcher Oberländer", dem Militär und dem Rotary Club; 1. August-Ansprachen

#### Korrespondenz

Ernst Bieri, Ulrich Bremi, Silvio de Capitani, Rudolf Friedrich, Fritz Honegger, Elisabeth Kopp, Hans Künzi, Emil Landolt, Richard Ochsner, Kaspar Villiger, Kurt Werner u.a.

#### Bewertung / Kassation

Nicht übernommen wurden insbesondere Vorlesungsnotizen aus der Studienzeit, Unterlagen betr. Genossenschaft Regionales Skispringzentrum Zürcher Oberland in Hinwil (GRSZO), Tätigkeit als internationaler Handballschiedsrichter (ausgenommen Spiele in Osteuropa vor 1989), Stiftung Archäologie und Kunstgeschichte im Kanton Zürich (STARCH), Englischunterricht, PC-Support, Buchhaltung und Steuern, Krankheitsakten, Erinnerungsmedaillen, Plaketten und Auszeichnungen (Militär, Sport).

Nach der Übernahme während der Vorordnung und Erschliessung kassiert wurden Unterlagen im Zusammenhang mit seiner Dissertation (Zettelkasten, Vorarbeiten und Entwürfe, Korrespondenz mit Druckerei und Verlag), private Korrespondenz seiner Mutter mit Dritten (darunter zahlreiche Feriengrüsse), von Oscar Fritschi beim «Zürcher Oberländer» ausgestellte Arbeitszeugnisse sowie Drucksachen ohne unmittelbaren Bezug zum Bestandsbildner (darunter auch nicht zuzuordnendes Dokumentationsmaterial im Zusammenhang mit Vorträgen).

Ausgeschieden wurde ausserdem ein Grossteil der Fotos, insbesondere Aufnahmen von zahlreichen Ferienreisen, die Fritschi meist zusammen mit seiner Mutter unternommen hat, eine CD "25 Jahre Rotary Club Bachtel-Zürich / Rotary Club Miltenberg" mit Fotos von Anlässen und Ausflügen sowie einzelne nicht überlieferungswürdige Papierabzüge aus archivierten Fotoserien (u.a. von der Syrien-Studienreise der Parlamentarischen Gruppe für Tourismus und Verkehr), während dem die Negative integral archiviert wurden.

#### Ordnung / Klassifikation

Die überlieferte Ordnung wurde soweit erkennbar und sinnvoll übernommen. Bei einzelnen Dossiers (parlamentarische Vorstösse, Truppeninformationsdienst) wurde die nicht-chronologische Originalordnung zum besseren Verständnis inhaltlicher Zusammenhänge beibehalten.

## Zugang

#### Sprache(n)

Deutsch

#### Benutzbarkeit

Teilweise Gesuchspflichtig

#### Findmittel

#### Findmittel online

Ja